

PRSEMITTEILUNG

Mit der Bitte um Berichterstattung/Veröffentlichung im Veranstaltungskalender



KONZERT / KLASSIK

zamus unlimited:

VALER SABADUS & Ludus Instrumentalis

Vom Gehrock zum Rock 'n' Roll - Die Kunst der HOHEN Stimme

Di. 7.04.2020 / 20.00 Uhr (Einlass 19.30 Uhr)

**Altenberger Hof / Bürgerzentrum Nippes
Mauenheimerstraße 92
50733 Köln**

Valer Sabadus (Gesang und Moderation)
Ludus Instrumentalis (Ltg. Evgeni Sviridov)

zamus unlimited geht weiter!

*Direkt nach Beendigung der 10. Kölner Fest für Alte Musik, startet das **zamus** wieder seine kreative Konzertreihe **zamus unlimited**, die Sie auch in diesem Jahr mit verschiedenen ungewöhnlichen Konzertformaten an unterschiedlichen Orten in Köln überraschen möchte.*

*Los geht es am 7. April in Köln-Nippes beim Gesprächskonzert mit dem wunderbaren **Countertenor Valer Sabadus**.*

Schöne Stimmen berühren. Hohe, schöne und kraftvolle Stimmen bezaubern!

Androgyne Männerstimmen oberhalb der regulären Tenorlage erzeugen offenbar starke Empfindungen bei ihren Zuhörern – bisweilen auch ganz unterschiedliche: hier Begeisterung bis zum Ohnmachtsanfall, dort Skepsis bis zum Unbehagen.

Ob als Kastrat, Countertenor oder Popstar – die Erfolgsgeschichte der männlichen „Hochtöner“ scheint keine Grenzen zu kennen.

Worin besteht diese globale Begeisterung seit nunmehr 400 Jahren und welche Auswirkungen hat sie auf ihr Publikum?

Zusammen mit dem mehrfach ausgezeichneten Originalklang-Ensemble [Ludus Instrumentalis](#) unter der musikalischen Leitung von Evgeni Sviridov, begibt sich der in Köln lebende und international etablierte Countertenor **Valer Sabadus** auf die Spurensuche nach der hohen männlichen Stimme und erläutert anhand ausgewählter Klangbeispiele, Texte und Anekdoten die ungebrochene Faszination dieser besonderen Klangästhetik.

Eintritt: 12€ / 8€ / Tickets bei [kölnticket.de](#)

Veranstalter: **zamus / KGAM e.V.**

www.zamus.de

Pressebilder zum Download finden Sie [hier](#)

Pressekontakt: Vera Firmbach 0221-7327970 / 0179-2400866 pressekfam@zamus.de

Vorschau:

Di. 28.04.2020 / 20.00 Uhr

zamus - Zentrum für Alte Musik / 50825 Köln-Ehrenfeld / Heliosstr. 15

zamus unlimited

„Alte Musik neu gedacht“ – Klangvokaler Brückenschlag zwischen persischer und arabischer Musik

Orpheus XXI NRW und Gäste

Wie kann man die Ästhetik der Alten Musik und die Musik der Neuangekommenen, der geflüchteten Musiker*innen zusammendenken? Was verbindet die historische Aufführungspraxis der Alten Musik mit aktuellen Spieltechniken auf arabischen oder persischen Instrumenten? Wie kann ein Dialog zweier Musiktraditionen zwischen schriftlicher Tradition und mündlicher Überlieferung in der neuen Heimat NRW gelingen?

Eintritt: 12€ / 8€ / Tickets bei [kölnticket.de](#)

Veranstalter

Kölner Gesellschaft für Alte Musik e.V.

zamus - Zentrum für Alte Musik Köln

Mélanie Froehly – Geschäftsführerin

Heliosstraße 15 50825 Köln

www.zamus.de